

Schule **Rottenschwil**

Geschätzte Eltern und Interessierte

In unserem Schul-ABC sind die wichtigsten Informationen für den Schulalltag und die Schulorganisation zusammen gefasst.

Anmeldung an der Schule Rottenschwil

Alle Kinder aus Rottenschwil, welche zwischen dem 1. August und dem 31. Juli fünf Jahre alt werden, können das erste Kindergartenjahr an der Schule Rottenschwil im August beginnen. Die Familien werden von der Schule im Frühling angeschrieben

Familien, welche neu nach Rottenschwil ziehen und Kinder im Schulalter haben, werden gebeten, sich vor dem Umzug bei der Schulleitung zu melden. Die Schulleitung informiert Sie gerne über die Schule Rottenschwil und teilt Ihr Kind in die entsprechende Klasse ein.

Ärztlicher Reihenuntersuch

Die Schülerinnen und Schüler des 1. Kindergartenjahres werden von unserem Schularzt, Herrn Dr. Marcel Butti, im Kindergarten untersucht. Alle zwei Jahre werden die Kinder der 1. und 2. Klasse ebenfalls von Herrn Dr. Marcel Butti, wenn notwendig und von Ihnen gewünscht, im Auftrag der Lungenliga geimpft. Selbstverständlich werden Sie über beides jeweils informiert.

Besuche an der Schule Rottenschwil

Wir wollen eine Kultur der offenen Türen leben. Eltern, Grosseltern, Verwandte und Bekannte sind herzlich eingeladen den Unterricht zu besuchen. Melden Sie sich einfach einige Tage vorher bei der entsprechenden Lehrperson an.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Kinder, welche Deutsch nicht als Muttersprache haben, erhalten vom Kindergarten an bis zur 3. Klasse gemäss den Bestimmungen des Kantons, Förderunterricht in Deutsch. Die meisten Kinder besuchen während zwei Lektionen pro Woche zusätzlich den ‚DaZ-Unterricht‘. Kinder, welche neu in den deutschsprachigen Raum ziehen, erhalten zusätzlichen Intensivunterricht. Der Unterricht wird, wenn möglich, von unseren eigenen Lehrpersonen erteilt.

Dialogisches Lernen

Ab der ersten Klasse führen die Kinder ein Reisetagebuch, darin dokumentieren sie ihr eigenes Lernen und ihren eigenen individuellen Lernweg. Gleichzeitig stehen sie im Dialog mit ihrer Klasse und ihren Lehrpersonen.

„Hauptaufgabe der Schülerinnen und Schüler ist es, ihre persönliche Nutzung des Angebots möglichst authentisch zu dokumentieren.

Hauptaufgabe der Lehrperson ist es, interessante und erfolgversprechende Nutzungen des fachlichen Wissens und Könnens in den Schülerarbeiten sichtbar und für die Entwicklung der Lernenden nutzbar zu machen.“ Zitat aus:

<http://www.lerndialoge.ch/>

Schule **Rottenschwil**

Hausaufgaben

Hausaufgaben bilden eine Ergänzung zum Unterricht. In der Regel gilt

10 Minuten in der 1. Klasse

20 Minuten in der 2. Klasse

usw.

60 Minuten in der 6. Klasse

Hausaufgaben pro Tag. Hausaufgaben werden oft auch über mehrere Tage hinweg gegeben. Normalerweise haben die Kinder keine Hausaufgaben vom Freitag auf den Montag oder über die Ferien. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Lehrperson Ihres Kindes.

Handy und andere Technische Geräte

Ihr Kind braucht in der Schule kein Handy. Falls Ihr Kind aus irgendeinem wichtigen Grund ein Handy dabei haben muss, informieren Sie bitte vorgängig die Klassenlehrperson. Schülerinnen und Schüler, welche ohne Erlaubnis ein Handy dabei haben, müssen dieses der Lehrperson oder der Schulleitung abgeben. Auch andere Geräte wie MP3-Player, Computerspiele, etc. gehören nicht in die Schule.

Homepage

Auf unserer Homepage www.schulerottenschwil.ch finden Sie alle wichtigen Informationen über unsere Schule. Wir bemühen uns die Seite immer aktuell zu halten.

Es kann sein, dass wir Bilder von Unterrichtsanlässen auf unserer Homepage publizieren. Falls Sie wünschen, dass keine Bilder Ihres Kindes publiziert werden, bitten wir um eine entsprechende Nachricht ans Schulsekretariat.

Klassenzuteilungen

Die Klassenzuteilungen werden von der Schulleitung unter Mitwirkung der Lehrpersonen vorgenommen. Das Ziel der Einteilung ist, dass ausgeglichene Lerngruppen entstehen, in welchen alle Kinder gut lernen können.

Krankheit

Wenn Ihr Kind krank ist und den Unterricht nicht besuchen kann, so melden Sie es bitte vor Unterrichtsbeginn bei einer Lehrperson via Mail ab oder Sie hinterlassen auf dem Telefonbeantworter eine Nachricht.

Wenn eine Lehrperson krank ist, ist bei Bedarf eine Betreuung vor Ort möglich.

Kleidung

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind zweckmässig gekleidet ist. Es muss möglich sein, dass Ihr Kind während der Pause oder auf einer Exkursion auch einmal schmutzig werden darf. Auch wenn die Kinder beim Malen oder Werken eine Schürze tragen, so kann es trotzdem vorkommen, dass etwas Farbe oder Leim an

Schule **Rottenschwil**

den Pullover kommt.

Für die Pause, aber auch bei Exkursionen oder Ausflügen in den Wald, benötigen die Kinder dem Wetter und der Umgebung angepasste Kleidung.

Alle Schülerinnen und Schüler tragen während dem Unterricht Finken. Im Kindergarten müssen es geschlossene Finken sein.

Läuse an der Schule

Lausbefall ist kein hygienisches Problem. Läuse fühlen sich auch auf sauberer Kopfhaut wohl. Bei einem Kopflausbefall Ihres Kindes ist es wichtig, dass Sie die betreffende Lehrperson umgehend informieren. Die Lehrperson vereinbart einen Termin mit der Lausfachfrau, die darauf in die Schule kommt und bei allen Kindern der Klasse eine Lauskontrolle durchführt. Alle Eltern von betroffenen Kindern werden über den Befund schriftlich informiert

Eine Nachkontrolle findet eine Woche nach der Erstkontrolle statt. Der Termin wird mit der entsprechenden Lehrperson direkt vereinbart. Bei der Nachkontrolle werden die betroffenen Kinder kontrolliert und die Eltern und die Lehrperson direkt informiert. Werden bei der Nachkontrolle Läuse oder Nissen entdeckt, erfolgt die Kontrolle wöchentlich. Ab der 3. Nachkontrolle sind die Eltern verpflichtet, an der Kontrolle anwesend zu sein.

Informationen können unter www.kopflaus.ch abgerufen werden.

Logopädie

Eine Früherfassung der Sprachentwicklung von Kindern ist wichtig. Frau Nicole Tauss, unsere Logopädin, untersucht in der Regel die Kinder im Kindergarten auf auffällige Sprachschwierigkeiten. Dieser Untersuchung erfolgt während der Unterrichtszeit im Kindergarten.

Mediothek

Die Mediothek, welche sich im Schulhaus befindet, steht allen Schülerinnen und Schülern und Mitarbeitenden der Schule Rottenschwil zur Verfügung. Mit den ausgeliehenen Medien müssen die Schülerinnen und Schüler sorgfältig umgehen. Für verloren gegangene oder beschädigte Medien kann die Schule für den Ersatz bei den betreffenden Kindern Rechnung stellen.

Mittagstisch

Die Gemeinde Rottenschwil bietet einen Mittagstisch an. Für aktuelle Informationen bitten wir Sie, sich an die Gemeinde zu wenden.

Musikschule

Die Schule Rottenschwil ist der Musikschule Kelleramt in Oberlunkhofen angeschlossen. Diese bietet Kindern und Jugendlichen eine vielseitige musikalische Ausbildung durch Fachkräfte an. Informationen zur Musikschule finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Oberlunkhofen: www.oberlunkhofen.ch.

Naturtag im Kindergarten

Einen Tag in der Woche verbringen die Kinder gemeinsam draussen. Dabei werden sie regelmässig in den Wald gehen, aber auch auf Spaziergängen, auf den Bauernhof, so wie in den Sandkasten und Garten rund ums Schulhaus. Bitte kleiden

Schule **Rottenschwil**

Sie Ihr Kind dem Wetter entsprechend. Regenjacken mit Kapuze und Regenhosen sind ideal. Bitte keine Regenschirme mitgeben. Um sich vor Zecken zu schützen sollen die Kinder lange Kleider, geschlossene Schuhe und einen Hut tragen. Zeckenspray und eine gründliche Kontrolle nach dem Waldmorgen werden sehr empfohlen.

Post von der Schule

Unsere Informationen (Terminplan, Elternbriefe, etc.) verteilen wir jeweils dem ältesten Kind jeder Familie. Informationen von Veranstaltungen und Angebote für die Schülerinnen und Schüler finden Sie an unserem Anschlagbrett beim Eingang des Schulhauses.

Probleme und Schwierigkeiten

Probleme und Schwierigkeiten können während der ganzen Schulzeit auftreten und gehören zum Schulalltag. Wichtig ist, dass die Eltern und Lehrpersonen frühzeitig den Kontakt suchen und sich austauschen. Gute Lösungen entstehen meist im Austausch zwischen den direkt beteiligten Personen. Bei Schwierigkeiten, die sich nicht im Gespräch lösen lassen, besteht die Möglichkeit die Schulleitung oder Fachpersonen wie die Schulpsychologin beizuziehen.

Schulleitung

Die Schule Rottenschwil ist eine geleitete Schule. Ursula Duss leitet die Schule als Schulleiterin mit einem Pensum von 25 %. Das Schulleitungsbüro befindet sich im Erdgeschoss des Schulhauses. Die Öffnungszeiten des Schulleitungsbüros entnehmen Sie bitte der Homepage www.schulerottenschwil.ch. Wenn Sie die Schulleiterin persönlich zu einem Gespräch treffen möchten, vereinbaren Sie einen Termin unter der Nummer: 056 640 21 42 oder per Mail an schulleitung@schulerottenschwil.ch

Schulpsychologischer Dienst

Unsere Schulpsychologin, Frau Kathrin Benz, steht Eltern, Lehrpersonen und auch Jugendlichen zur Verfügung. Durch gemeinsame Gespräche und Abklärungen wird versucht, eine Situation zu erfassen und Massnahmen zur Problemlösung zu entwickeln.

Die Anmeldung erfolgt in der Regel in Absprache mit den Eltern durch die Lehrperson. Eltern haben das Recht, sich direkt mit dem Schulpsychologischen Dienst in Verbindung zu setzen.

Schulpsychologischer Dienst,
Regionalstelle Wohlen
Aussenstelle Muri
Kirchbühlstrasse 1, 5630 Muri
Tel.: 062 835 40 60

Schulsekretariat

Unsere Schulsekretärin, Frau Ursula Volken, ist für alle administrativen Belange der Schule Rottenschwil zuständig. Das Sekretariat befindet sich im Schulhaus im Erdgeschoss. Die aktuellen Öffnungszeiten sind auf unserer Homepage, www.schulerottenschwil.ch, aufgeschaltet. Ausserdem ist das Sekretariat während

Schule **Rottenschwil**

der ganzen Woche per Telefon (056 640 21 42; Telefonbeantworter) oder per Mail sekretariat@schulerottenschwil.ch erreichbar.

Schulsport

Die Schülerinnen und Schüler an der Schule Rottenschwil haben drei Lektionen Sportunterricht. In der Turnhalle können die Kinder Geräte- oder Turnschuhe nur mit weisser Sohle tragen.

Schulweg

Wir empfehlen Ihnen sehr, dass Ihr Kind zu Fuss in die Schule kommt. Der Schulweg ist nicht nur für die Gesundheitsförderung wichtig, sondern auch für die Sicherheit Ihres Kindes. Ein Kind, welches gelernt hat den Schulweg alleine zu bewältigen, bewegt sich sicherer im Verkehr. Das alleinige Bewältigen des Schulweges muss jedoch geübt werden. Trainieren Sie den Kindergartenweg mit Ihrem Kind. Ihr Kind wird sich bald alleine auf den Weg machen können. Sowohl im Kindergarten als auch in der Primarschule besucht der Verkehrspolizist die Klasse und trainiert mit den Kindern das Verhalten im Verkehr.

Der Schulweg gehört in die Verantwortung der Eltern. Wir empfehlen Ihnen den Schulweg mit Ihrem Kind zu besprechen und mit ihm abzumachen, welchen Weg es nehmen soll. Es gibt geeignete und ungeeignete Schulwege.

Schwimmunterricht

Wir sind froh, dass wir unseren Schülerinnen und Schüler Schwimmunterricht anbieten können.

In der Unterstufe haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit den Schwimmunterricht im Hallenbad in Ottenbach bei einer Schwimmlehrerin zu besuchen. Für den Transport nach Ottenbach sind die Eltern verantwortlich. Sprechen Sie sich doch bitte mit den anderen Eltern ab. Zudem muss ein Elternteil jedes teilnehmenden Kindes während zwei oder drei Schwimmlektionen pro Semester im Hallenbad beim Föhnen und bei Notfällen mithelfen.

Stundenplan

Kindergarten

Alle Kinder besuchen an jedem Morgen von 8.15 Uhr bis um 11.45 Uhr den Kindergarten. In diesen Zeiten ist jeweils eine Viertelstunde ‚Empfangs-‘ bzw. ‚Verabschiedungszeit‘ eingerechnet

Primarschule

Alle Kinder besuchen an jedem Morgen von 8.00 Uhr bis um 11.45 Uhr den Unterricht. Von 8.00 – 8.15 Uhr bereiten sich die Kinder für den Unterricht vor. Am Nachmittag findet in der Regel der Unterricht von 13.15 Uhr bis um 15.00 Uhr bzw. 16.00 Uhr statt.

Stundenplanänderungen

Die detaillierten Stundenpläne erhalten die Eltern jeweils Mitte Juni. Dank den Blockzeiten können Freizeitaktivitäten und die Arbeitseinsätze der Eltern jederzeit geplant werden.

Schule **Rottenschwil**

Die Stundenpläne sind verlässlich. Wenn eine Lehrperson krank oder abwesend ist, dann findet der Unterricht für die Kinder trotzdem statt. Stundenplanänderungen wegen Exkursionen, Schulreisen und Schulausfälle wegen Weiterbildungen versuchen wir Ihnen so früh wie möglich bekannt zu geben.

Stundenplanänderungen, welche die ganze Schule betreffen erhalten Sie in der Regel zu Beginn des Semesters. Stundenplanänderungen innerhalb der Klasse versuchen wir so früh wie möglich bekannt zu geben. Bei allen Stundenplanänderungen welche bei der Betreuung der Kinder Schwierigkeiten geben, haben Eltern immer die Möglichkeit sich an das Schulsekretariat zu wenden.

Telefonnummern

Sie erreichen uns unter den folgenden Nummern:

Primarschule	056 634 16 94
Kindergarten unten	056 640 22 25
Oase / Logopädie	056 634 27 44
Schulsekretariat / Schulleitung	056 640 21 42

Übertritt an die Oberstufe

Nach der 6.Klasse wechseln die Schülerinnen und Schüler der Schule Rottenschwil an die Bezirks-, Sekundar- oder Realschule. Die Bezirksschule befindet sich in Bremgarten, die Sekundar- und Realschule in Jonen.

Die Entscheidung, welche Stufe ein Kind nach der Primarschule besucht, fällt die Schulpflege auf Antrag der Klassenlehrperson, der Schülerin oder des Schülers und der Eltern. In einem oder zwei Gesprächen legen die Klassenlehrerin/Klassenlehrer, die Schülerin/Schüler und die Eltern den passenden Oberstufentyp fest. Die Grundlage dazu bilden das Arbeitsverhalten und die schulischen Leistungen des Kindes. In den meisten Fällen sind sich die Parteien über die Einteilung einig. Kann zwischen den drei Parteien keine Einigung gefunden werden, lädt die Schulleitung zu einer Anhörung aller Parteien ein. Sie leitet diese Informationen an die Schulpflege weiter, welche den Entscheid fällt.

Unterrichtsgestaltung und Lehrmittel

Bei der Gestaltung des Unterrichtes und der Verwendung von Unterrichtsmaterialien sind die Lehrpersonen frei. Sie können neben den obligatorischen auch zusätzliche Lehrmittel einsetzen. Als Schule versuchen wir dort, wo es pädagogisch und organisatorisch sinnvoll ist, Absprachen zu treffen. An schulinternen Weiterbildungen definieren wir gemeinsame Haltungen und Regelungen. Wir wollen als Schule einen roten Faden haben, der die individuellen Stärken jeder einzelnen Person hervorhebt und nutzt.

Urlaubsgesuche

Urlaubsgesuche bis zu einem Tag sind direkt an die Klassenlehrpersonen zu richten. Gesuche für zwei und mehr zusätzliche Urlaubstage richten Sie bitte an die Schulleitung.

Das Urlaubsreglement der Schule Rottenschwil regelt die Fragen betreffend Urlaubsgesuche. Sie finden das Reglement auf unserer Homepage. Gerne können sie das Reglement auch über das Schulsekretariat beziehen.

Veranstaltungen

Das Schuljahr an der Schule Rottenschwil ist mit verschiedenen Veranstaltungen

Schule **Rottenschwil**

bereichert. Jeweils auf das neue Semester hin erhalten die Eltern einen Terminkalender mit allen bekannten Terminen. Dieser kann auch auf der Homepage angeschaut werden.

Weiterbildung

Die Schule Rottenschwil bemüht sich um einen hohen Qualitätsstandard. Sie unterstützt Weiterbildungswünsche von Lehrpersonen. Es finden pädagogische Tagungen statt um die Schulqualität zu evaluieren und weiterzuentwickeln. Unsere Lehrpersonen besuchen den Unterricht in andern Klassen und Schulen.

Zahnpflege

Zur Vorbeugung von Kariesschäden besucht eine Zahnpflegehelferin periodisch die Schulklassen. Während diesen Lektionen werden die Kinder für die Zahnhygiene sensibilisiert.

Zu Beginn des Schuljahres erhalten alle Schülerinnen und Schüler der Schule Rottenschwil ein Gutscheinebüchlein für die Vorsorgeuntersuchung bei einem Privatzahnarzt. Wir empfehlen den Eltern sehr, diesen zu benutzen.

Znüni

Wir empfehlen Ihnen, Ihrem Kind einen gesunden Znüni (Frucht, Brot, Gemüse, ...) für die Pause.

Während des Unterrichts haben die Kinder die Möglichkeit Wasser zu trinken. Es ist nicht nötig, dass die Kinder zusätzliche Getränke mit in die Schule nehmen.

Zusammenarbeit

Eltern, Lehrpersonen und Behörden setzen sich für eine gesunde Entwicklung und eine angemessene Erziehung und Bildung der Kinder ein. Kontakte zwischen Eltern und Lehrpersonen, gegenseitiges Vertrauen, Verständnis und Austausch von Informationen sind für die positive Entwicklung des Kindes wichtig und sehr wünschenswert. Die Schulpflege und die Schulleitung ergänzen und unterstützen Bestrebungen der Eltern und Lehrpersonen. Wichtigstes Anliegen ist das Wohl des einzelnen Kindes und der Klasse.

Zuständigkeit Lehrpersonen – Schulleitung – Schulpflege

Lehrpersonen

Für alle Fragen, betreffend der Schulsituation Ihres Kindes, wenden Sie sich direkt an die entsprechende Lehrperson. In Konfliktsituationen oder bei Laufbahnentscheidungen kann die Schulleitung miteinbezogen werden.

Schulleitung

Die Schulleitung ist für die Schulorganisation und für Fragen, welche die ganze Schule betreffen, zuständig. Sie ist für die Qualitätssicherung an der Schule Rottenschwil verantwortlich.

Schulpflege

Für politische und strategische Fragen ist die Schulpflege zuständig. Die Schulpflege definiert in welche Richtung sich die Schule Rottenschwil entwickeln soll. Für die Umsetzung ist die Schulleitung verantwortlich.